Schulung angehender ErzieherInnen am Berufskolleg Stadtmitte über die "Lebenssituation von Alleinerziehenden" 2013

Zum wiederholten Mal fand auch 2013 eine Schulung zur „Lebenssituation von Alleinerziehenden“ in zwei Klassen von angehenden Erzieherinnen und Erziehern am Berufkolleg Stadtmitte statt. Die SchülerInnen wurden in einer Doppelstunde über die Lebenssituation von Alleinerziehenden in der Region Mülheim an der Ruhr, Essen und Oberhausen informiert und sensibilisiert.

In einzelnen Arbeitsgruppen beschäftigten sie sich intensiv mit einzelnen Fragestellungen und Problemlagen von Alleinerziehenden und erarbeiteten dazu gemeinsam mögliche Lösungswege. Im Ergebnis sollen ErzieherInnen in ihrem späteren Berufsalltag lernen, die Problemlagen der Alleinerziehenden besser zu verstehen und diese zielgerichtet zu unterstützen. „Nur wer über die Lebenslagen von Eltern und Kindern das notwendige Faktenwissen hat, kann später bei pädagogischen Fragen und organisatorischen Herausforderungen angemessen handeln. Insofern ist es sinnvoll, eine solche Unterrichtseinheit regelmäßig für angehende ErzieherInnen anzubieten“, so Antje Buck, Gleichstellungsbeauftragte.

(Foto: Walter Schernstein)

Rückblick

Das Projekt „MEO für Alleinerziehende“ hat 2012 einen Unterrichtsablaufplan für angehende ErzieherInnen entwickelt. Eine erste Schulung fand im Juni 2012 in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle am Berufskolleg Stadtmitte in Mülheim statt. Weitere Schulungen wurden in Oberhausen und in Essen durchgeführt.

Das Projekt „MEO für Alleinerziehende“ ist seit April 2013 ausgelaufen. Nach der ersten Schulung 2012 waren sich alle Beteiligten einig, das dies keine „Eintagsfliege“ bleiben soll. In Kooperation zwischen der Gleichstellungsstelle und dem Berufskolleg Stadtmitte wird diese Schulung nun jährlich durchgeführt.